



Mißfelder und kein Ende!

Wo bleibt eine Entschuldigung des Bundestagsabgeordneten für seine überall nachzulesende Pauschalverurteilung aller Hartz IV Empfänger, die sich mit wenig Geld um ihre Kinder kümmern müssen?

Die Reportage in der Waltroper vom 27.2. über eine betroffene Mutter hat genau darauf hingewiesen, was die heimlichen oder öffentlichen Mißfeld –Unterstützer vergessen: Alle bekannten Untersuchungen, z.B. der jüngste Familienreport von Frau von der Leyen oder der Armutsbericht der Bundesregierung, haben deutlich gemacht, dass im Rahmen von Hartz IV nachgebessert werden musste.

Schulkinder haben mehr Bedarf als Babys! Kinder zwischen 6 und 14 Jahren erhalten etwa 40% weniger Geld als vor der Einführung von Hartz IV. Hier besteht immer noch Handlungsbedarf! Die überwiegende Mehrheit der betroffenen Mütter und Väter sind verleumdet worden. Waltrop als Wahlkreis des nicht direkt gewählten CDU - Listenplatzabgeordneten wird leider wieder negativ in der Presse erwähnt – zeigen wir Waltroper Herrn Mißfelder im September die „Rote Karte“!